

### Software-Anbindung leicht gemacht:

Über standardisierte Schnittstellen ist es einfach, die „Elusoft“-Software in das Konstruktions- und Fertigungsnetzwerk einzubinden. So können z. B. Projekte aus gängigen Fensterbauprogrammen im NC-X-Format übernommen werden

Das Maschinenkonzept der neuen Glasleistsäge „GLS 192“ von Elumatec ist darauf ausgelegt, Anwendern ein Maximum an Wirtschaftlichkeit und Genauigkeit zu bieten. So ist die „GLS 192“ serienmäßig mit zwei Materialspann-Vorrichtungen ausgerüstet, um gleichzeitig zwei Glasleisten sägen zu können. „Mit Hilfe des Doppelschnitts lässt sich hier die Effizienz im Vergleich zur einfachen Säge deutlich steigern“, erläutert Gerhard Möller.

Für einen rationellen und sauberen Schnitt sorgen die vier Sägeblätter, von denen zwei als Beischnitt-Blätter fungieren. Während des eigentlichen Schneidens erfolgt gleichzeitig das Hinterschneiden des Glasleistenraststegs – ein weiterer Vorzug in Sachen Schnelligkeit und Wirtschaftlichkeit.

Mit dem patentierten Glasscheiben-Simulationssystem bietet Elumatec ein zusätzliches Qualitätsargument. „Wenn Glasleisten und Dichtung auf herkömmliche Weise geschnitten werden, überlappen sich die Dichtungen in der Ecke“, meint Verkaufsleiter Möller. Dies sei zwar nur ein Schönheitsfehler, doch dieser führe des Öfteren bei Endkunden zu Nachfragen.

Dieses Problem umgeht die patentierte Elumatec-Glasscheibensimulation elegant. Mit Hilfe einer speziellen Vorrichtung erhält die Dichtung denselben Gegendruck wie später von der Glasscheibe. So kann die Dichtung praktisch unter realen Einbaubedingungen mitgeschnitten werden. Das Ergebnis: Beim Einbau der Glasleisten liegen die Dichtungskanten exakt auf Gehrung aneinander.

Neben der manuell gesteuerten Basisversion ist die elektronische Aufrüstung in zwei Stufen möglich. In der ersten Stufe kann die „GLS 192“ mit einer automatischen Schnittlängenverstellung und einer präzisen Positionierelektronik ausgestattet werden. Im internen Speicher lassen sich 250 Datensätze für die Bearbeitung speichern; die Anbindung erfolgt hierbei über Diskettenlaufwerk oder über „RS-232-Schnittstelle“. Für einen höheren Automatisierungsgrad steht eine 1-Achs-Steuerung mit einem robusten und

Glasleisten rationell zuschneiden:

# Der Trick mit dem Schnitt

Für Gerhard Möller, Gebietsverkaufsleiter bei Elumatec, ist Qualität auch bei kleinen Details ein großes Thema. „Selbst bei scheinbar nebensächlichen Produktionsaufgaben wie dem Zuschnitt von Glasleisten kommt es darauf an, besondere Qualitätsmerkmale zu setzen“, davon ist Gerhard Möller überzeugt. Gerade im Kunststofffensterbau sei es für Hersteller von großer Bedeutung, sich im Wettbewerb mit besonderen Pluspunkten in der Qualität positionieren zu können.

verschleißarmen Direktantrieb des Anschlagwagens zur Verfügung. Die Bedienung erfolgt über den integrierten PC mit Farbdisplay, Folientastatur, schockfester Flashdisk und Diskettenlaufwerk. Neben den beiden „RS-232-Schnittstellen“ sind eine Netzwerkkarte sowie Anschlussmöglichkeiten für Etikettendrucker und Barcodeleser integriert.

### Software für Elumatec-Anwender

Bearbeitungsvorgänge werden komplexer, und Maschinen werden immer leistungsfähiger und vielseitiger – damit steigen automatisch die Anforderungen an den Bediener bei der Programmierung. „Wenn parallel zur Weiterentwicklung der Maschinen nicht auch die Anwenderfreundlichkeit der Steuerungsprogramme optimiert wird, kann dies zu einem erhöhten Fehlerrisiko führen“, gibt Peter Fürle, Geschäftsführer der Elusoft GmbH zu bedenken. Das Unternehmen ist eine Tochtergesellschaft des Herstellers Elumatec, der seine Software-Entwicklung in der Tochtergesellschaft gebündelt hat. „Elusoft“ kombiniert mit seinem Programm eine hohe Eingabefreundlichkeit mit Zeitersparnis für die Bediener von Elumatec-Stabbearbeitungszentren.

Den Kern der Software bildet eine grafikgestützte Bedieneroberfläche, mit deren Hilfe der Anwender mit Maus und Tastatur am virtuell dargestellten Werkstück die notwendigen Bearbeitungsschritte einfügen



kann. Da eventuelle Eingabefehler sofort ins Auge fallen, lässt sich so die Fehlerquote minimieren.

Dazu kommt die Zeitersparnis als weiterer Vorzug: Für alle gängigen Endprodukte stehen Musterprogramme zur Verfügung, die mit variablen Bearbeitungsmöglichkeiten schnell und einfach auf die individuellen Maße und Bedürfnisse in der Fertigung zugeschnitten werden können. Auch während der Bearbeitung profitieren Anwender von der Leistungsfähigkeit des Programms: die Software sucht selbstständig das für den jeweiligen Bearbeitungsvorgang passende Werkzeug aus und optimiert innerhalb der einzelnen Vorgänge die Bearbeitungswege und -zeiten. ■

Elumatec GmbH & Co. KG  
75417 Mühlacker-Lomersheim  
Tel. (0 70 41) 14-0  
mail@elumatec.de  
www.elumatec.de